

# LVH: „Weg mit den sinnlosen Gesetzen“

Über 300 Delegierte lauschten gestern im Haus des Handwerks in Bozen den um Vertrauen heischenden, aber auch polternden Worten der LVH-Führungsspitze.

**BOZEN (ker)** „Das Handwerk baut Vertrauen - seit vielen Jahren, mit begeisterten Menschen, speziellen Produkten und großer Leidenschaft“, erklärte LVH-Direktor Thomas Pardeller. Vertrauen müsse aber auch dem Handwerk entgegen gebracht werden. „Das Handwerk ist ein zentraler Pfeiler der Südtiroler Wirtschaft, wir haben ein Ausbildungs- und Wirtschaftsmodell, um das uns viele beneiden, und dennoch werden wir in unserem Tun immer wieder eingeschränkt, durch teilweise sinnlose und nicht anwendbare Gesetze“, unterstrich LVH-Präsident Gert Lanz. Einerseits fordere die Politik von den Betrieben, effizienter zu werden, andererseits würden die Hand-



werker oft gezwungen, Dinge zu tun, die keinen Sinn machen und nur Kosten verursachen. „Die Kleinbetriebe in der Peripherie garantieren nicht nur eine funktionierende Nahversorgung, sondern sie sichern auch Arbeitsplätze vor Ort“, sag-

te Landeshauptmann Luis Durnwalder. Dass man auch auf nationaler Ebene für die Bedürfnisse der kleinen und mittelständischen Unternehmen kämpfen würde, versicherte der Präsident des nationalen Handwerkerverbandes Confartigiana-

to, Giorgio Merletti. Lanz stellte dann noch die Unterschriftenaktion vor. Die Unterzeichner unterstützen damit das Manifest „Jetzt seid Ihr dran!“, das auf die prekäre wirtschaftliche Situation der italienischen Kleinbetriebe aufmerksam machen soll.



## AUSZEICHNUNGEN

Bei der LVH-Delegiertenversammlung wurden zehn Funktionäre für ihre langjährige Tätigkeit geehrt: die Ortsobmänner Thomas Amort (Altrei), Karl Rudolf Rauchenbichler (Ahrntal), Eduard Schäfer (Innichen), Andreas Steck (Mals), Georg Villgrater (Sexten), Ortsobfrau Marina Wallnöfer (Glurns und Taufers i. M.), Maria Stella Falcomatà (Friseure), Anton Maier (Tiefbauunternehmer) und Kurt Egger (Berufsgruppe Holz).

## NEUES VOM BÜRGENINSTITUT

**MARGREID (jov)** Zur Mitgliederversammlung in den Anzitz Hirschprunn hat gestern das Südtiroler Burgeninstitut (SBI) gelandet. Dabei wurde Baron Carl-Philipp von Hohenbühel als Präsident bestätigt, auch der Vorstand wurde neu gewählt. Wichtigste Neuerung ist die Übernahme der Stiftung Walther Amonn. Hohenbühel: „Schloss Moos-Schulthaus in Eppan ist damit in unserer Obhut.“

## AUSGEZEICHNETE FÜHRUNGSKRÄFTE



**BRIXEN** 16 Absolventen des dritten Führungskräfte-seminars des Verbandes Südtiroler Musikkapellen erhielten gestern in der Brixner Cusanus Akademie ihre Diplome. Ihnen gratulierten VSM-Obmann Pepi Fauster, ÖBV-Vizepräsident Siegfried Knapp (2. Reihe v.r.), der Brunecker Bezirksobmann Hans Hilber und VSM-Obmannstellvertreter Stefan Sinn (2. Reihe v.l.).



## Relax DAY

- Benutzung der SPA-Welten mit Garten, Pools und Saunen
- Eine Ganzkörpermassage
- Bedienen Sie sich von unserem leckeren Mittagbuffet

Preis pro Person und Relaxtag **79,00 Euro**, inklusive Nutzung der Badetasche mit Handtüchern, Flip Flops und Bademantel

Der perfekte Ort für eine kleine Auszeit vom Alltag. Tolle Übernachtungsangebote finden Sie auf unserer Website [www.voellanerhof.com](http://www.voellanerhof.com)



Fam. Margesin • Probst Wieser Weg 30  
Lana/Völlan • Tel. 0473/568033  
[info@voellanerhof.com](mailto:info@voellanerhof.com)

alias




Ab Herbst bei der KVW Bildung Bozen:  
ESF-Ausbildung zur

# Tagesmutter

**Informationsveranstaltung:**  
am Montag, 22. April 2013, um 18.00 Uhr im Pastoralzentrum Bozen

**Infos:**  
KVW Bildung Bozen, Südtiroler Straße 12, 39100 Bozen  
Tel. 0471 978 057, [bildung.bozen@kvw.org](mailto:bildung.bozen@kvw.org), [www.kvw.org](http://www.kvw.org)



Europäische Union  
Unione europea



Tagesmütter



Autonome Provinz Bozen - Südtirol  
Abteilung Europa  
ESF-Amt



Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige  
Ripartizione Europa  
Ufficio FSE

In Kooperation mit  **Tagesmütter**

EUROPÄISCHER SOZIALFONDS - FONDO SOCIALE EUROPEO